

Presse-information vom 28. Februar 2011

BSI aktualisiert TR-ESOR mit Unterstützung des VOI

Bonn. Das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) hat am 1. März 2011 auf seiner Homepage die - mit Hilfe einer zusammen mit dem BSI und dem VOI-Verband Organisations- und Informationssysteme e.V. initiierten Arbeitsgruppe unter Moderation von Herrn Prof. Hackel (Physikalisch-Technische Bundesanstalt - PTB) - grundlegend überarbeitete Version 1.1 der Technischen Richtlinie 03125 „Beweiswerterhaltung kryptographisch signierter Dokumente (TR-ESOR)“ – vormals TR-VELS (Vertrauenswürdige elektronische Langzeitspeicherung) veröffentlicht.

Mit dieser überarbeiteten Version sind aus Sicht des VOI folgende Diskussionspunkte bezüglich der vorherigen Version 1.0 der Technischen Richtlinie 03125 vom Dezember 2009 ausgeräumt:

- Der wesentliche Fokus liegt auf der Nachsignatur kryptografisch signierter Objekte. Die Formulierungen der früheren Version konnten als Universalarchivanspruch für alle Branchen und jede Art der ordnungsgemäßen Aufbewahrung missverstanden werden. Dieser Punkt ist mit der neuen Version nun abschließend klargestellt.
- Das Einsatzfeld der TR 03125 ist dann gegeben, wenn eine gesetzliche Notwendigkeit oder der freiwillige Wunsch zur Nachsignatur besteht. Für die meisten Anwendungsfälle elektronischer Dokumente im DMS-Markt in Deutschland dürfte die TR-ESOR allerdings keine Anwendung finden, da

diese Dokumente entweder nicht initial signiert werden müssen oder keine Nachsignatur erforderlich ist, obwohl sie initial signiert wurden.

- Vornehmlicher Anwendungsbereich der vorliegenden Technischen Richtlinie sind die Bundesbehörden im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten. Andere Unternehmen können frei entscheiden, ob sie diese Spezifikation oder andere Verfahren einsetzen, solange die gesetzlichen Anforderungen eingehalten werden.

Durch die konstruktive Zusammenarbeit von Experten des VOI e.V. und des BSI konnten die komplexen Sachverhalte aus verschiedenen Blickwinkeln analysiert, diskutiert und schließlich in die neue Version der Technischen Richtlinie integriert werden. „Wir freuen uns, dass die gemeinsame Initiative des VOI e.V. und des BSI diesen positiven Abschluss gefunden hat“, so Bernhard Zöller, stellvertretender Vorstandsvorsitzender des VOI und Leiter der VOI Arbeitsgruppe BSI TR-ESOR.

Der VOI - Verband Organisations- und Informationssysteme e. V.

Der VOI – Verband Organisations- und Informationssysteme e.V. mit Sitz in Bonn repräsentiert die überwiegende Mehrheit der Anbieter für ECM Enterprise Content- und DMS Dokumenten-Management-Systeme in Deutschland. Mit der Positionierung als unabhängiger Verband dieser zukunfts- und wachstumsträchtigen Branche verdeutlicht der VOI die steigende wirtschaftliche Bedeutung seiner Mitgliedsunternehmen und ihre technologische Kompetenz.

Ihre Redaktionskontakte:

VOI - Verband Organisations- und Informationssysteme e.V.

Henner von der Banck
Heilsbachstr. 25, D-53123 Bonn
Telefon: +49 228 90820-89
Telefax: +49 228 90820-91
E-Mail: voi@voi.de
<http://www.voi.de>

good news! GmbH Marketing & PR Consulting

Sven Körber
Kolberger Str. 36, D-23617 Stockelsdorf
Telefon: +49 451 88199-11
Telefax: +49 451 88199-29
E-Mail: Sven@goodnews.de
<http://www.goodnews.de>